

# **Internationales Privatrecht I**

**Wintersemester 2008/2009**

## **Gliederung**

### 1. Teil: Allgemeiner Teil des Internationalen Privatrechts

#### **§ 1 Einführung**

- I. Begriff, Aufgaben und Quellen des IPR**
- II. Notwendigkeit**
- III. Wichtige Fachausdrücke**
- IV. Einheitsprivatrecht und IPR**
- V. Rechtsvergleichung und IPR**
- VI. Völkerrecht, Europarecht und IPR**

#### **§ 2 Theorien und Methoden in Geschichte und Gegenwart**

- I. Ius gentium, Law Merchant**
- II. Statutentheorie**
- III. Modernes IPR**
- IV. Staatsvertraglich vereinbartes IPR**

#### **§ 3 Fragestellung des IPR**

- I. Abgrenzung von Kollisions- und Sachrecht**
- II. Eingriffsnormen**
- III. Sachrecht und internationaler Sachverhalt**

#### **§ 4 Interessen und Wertungen**

- I. Allgemeine Prinzipien**
- II. Entscheidungseinklang**
- III. Heimwärtsstreben**

#### **§ 5 Grundfragen der Anknüpfung**

- I. Struktur von Kollisionsnormen**
  - 1. Anknüpfungspunkt und Anknüpfungsgegenstand**
  - 2. Normtypen: allseitige, einseitige, versteckte Kollisionsnormen**
- II. Bausteine der Anknüpfungspunkte**
  - 1. Subjektbezogene**
  - 2. Objektbezogene**
  - 3. Handlungsbezogene**

4. Parteiautonomie
5. Das Forum

### **III. Mehrfachanknüpfungen**

1. Anknüpfungsleitern
2. Kumulative Anknüpfungen
3. Alternative Anknüpfungen

### **IV. Das auf die Anknüpfungspunkte anwendbare Recht**

### **V. Fraus legis**

### **VI. Qualifikation**

1. Gegenstand
2. Methoden

## **§ 6 Sonderfragen der Anknüpfung**

### **I. Teilfrage, Vorfrage**

### **II. Rück- und Weiterverweisung**

1. IPR-Verweisungen und Sachnormverweisungen
2. Probleme der Gesamtverweisung

### **III. Vorrang des Einzelstatuts vor dem Gesamtstatut**

### **IV. Statutenwechsel**

1. Arten
2. Grundsätze

### **V. Angleichung**

1. Arten von Normwidersprüchen
2. Problemlösungen

### **VI. Substitution**

### **VII. Hinkende Rechtsverhältnisse**

### **VIII. Ordre public**

1. Funktionen
2. Voraussetzungen des Art. 6 EGBGB
3. Wirkungen
4. Spezielle Vorbehaltsklauseln
5. Ausländischer ordre public

## 2. Teil: Besonderer Teil des Internationalen Privatrechts I

### **§ 1 Das IPR der natürlichen Personen**

- I. Rechtsfähigkeit**
- II. Handlungsfähigkeit**
- III. Geschäftsfähigkeit**
- IV. Kollisionsrecht des Namens**

### **§ 2 Das IPR der Rechtsgeschäfte**

- I. Zustandekommen und Wirksamkeit**
- II. Form**
  1. Geschäftsrecht
  2. Recht des Vornahmeortes
  3. Reichweite des Formstatuts
- III. Stellvertretung**
  1. Grundsätze der Anknüpfung
  2. Umfang des Vollmachtstatuts

### **§ 3 Internationales Vertragsrecht**

- I. Rechtswahl durch die Vertragsparteien**
  1. Parteiautonomie und Privatautonomie
  2. Grenzen
    - a) Allgemeine Grenzen
    - b) Sozialpolitisch motiviertes, zwingendes IPR
  3. Der Rechtswahlvertrag
    - a) Ausdrücklicher und konkludenter Parteiwille
    - b) Einigung und materielle Wirksamkeit
- II. Objektive Anknüpfung**
  1. Das Anknüpfungssystem im Allgemeinen
  2. Vertragscharakteristische Leistung
  3. Besonders geregelte Verträge
- III. Reichweite des Vertragsstatuts**
  1. Einigung und materielle Wirksamkeit
  2. Auslegung, Leistungsbewirkung, Leistungsstörungen
  3. Erlöschen, Verjährung, Fristablauf
  4. Vertragsrecht und Verfahrensrecht

5. Vertragsrecht und Deliktsrecht

#### **IV. Abtretung und Legalzession**

1. Rechtsgeschäftlicher Forderungsübergang
2. Gesetzlicher Forderungsübergang
  - a) Forderungsstatut und Zessionsgrundstatut
  - b) Zur Auslegung von Art. 33 Abs. 3 EGBGB

### **§ 4 IPR der außervertraglichen Schuldverhältnisse unter Berücksichtigung von Rom II**

#### **I. Internationales Deliktsrecht**

1. Die Tatortregel
  - a) Bestimmung von Handlungs- und Erfolgsort
  - b) Optionsrecht des Verletzten
2. Anknüpfung an den gemeinsamen gewöhnlichen Aufenthalt
3. Weitere Auflockerungen
4. Rechtswahl
5. Haftungsbeschränkungen
6. Reichweite des Deliktsstatuts

#### **II. Geschäftsführung ohne Auftrag**

1. Grundsatz
2. Tilgung fremder Verbindlichkeiten

#### **III. Ungerechtfertigte Bereicherung**

1. Leistungskondiktion
2. Eingriffskondiktion
3. Sonstige Fälle